

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 113 (1987)
Heft: 18

Artikel: Kraftnahrung für die Fernsehwelt in Bünzlikofen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-612030>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kraftnahrung für die Fernsehwelt in Bünzlikofen

Alle, möchten's sehen, schmecken, was die Seelen so erhebt:
Wie es sich in Denver oder wie es sich in Dallas lebt

Wie ein Hauch aus höhern Sphären unser tristes Dasein streift
Wenn auch uns in Bünzlikofen Glanz der grossen Welt ergreift

Seht, das bieten uns die Freunde von der braven Telewischen
Täglich treu bemüht, das Beste uns vom Besten aufzutischen

Heiss und süss pulst dort das Leben prallgefüllt mit Sensation
Spannungsreich und gänzlich anders als bei uns in Bünzlikon

Ungeheuer harte Männer, die vom härtesten Bisness leben
Ungeheuer harte Drinks an eisenharte Lippen heben

Ungeheuer ist an ihnen wirklich alles sozusagen
Seht, sie meistern gähnend ihre ungeheuer schnellen Wagen

Und besonders was uns Bünzlikofern nimmermehr verleidet:
Mütter, Tanten, Huren, Gofen, wohlfrisiert und gutgekleidet

Atemraubend ist der Zauber ihrer exklusiven Roben
Gleich exotischen Schmetterlingen kommen sie dahergeschwoben

Achtet, wie sie sich bewegen, wie sie in Juwelen gleissen
Nennt sie Engel, nennt sie Vipern, aber niemals dumme Geissen

Oh, in Denver oder Dallas, ja, da weht ein anderer Wind
Wo noch Schurken echte Schurken, Helden wahre Helden sind

Ach, auch diese Götter kennen schwarze Sünde, niedre Triebe
Hass und Rache allenthalben, aber doch auch echte Liebe.

Ölgeschäfte, Bankintrigen, solche von der düstern Sorte
Liebesschwüre, noble Weine, kalt gebrochne Ehrenworte

Teuflich sind da die Kabalen, abgefeimt und fein gesponnen
Und nicht selten die Milliarden wie gewonnen so zerronnen

Ja, das ist es, was wir hier in Bünzlikofen eben brauchen
Liebe, Mord und Aktienfrevel, dass die Einschaltquoten rauchen

Lassen wir uns nichts entgehen, lassen wir's uns selig schmecken
Blut und Sirup, Schleim und Honig einzuschlürfen, aufzuschlecken

Und wir alle fühlen wieder, was die Seelen so erhebt:
Wie man halt in Denver oder aber auch in Dallas lebt.